

Barsele Minerals beschreibt mehrere neue vielversprechende Zielgebiete

21.12.2021 | [IRW-Press](#)

- Bei Bastuträsk durchschnitten das regionale Bohrloch BAS21005 eine Kernlänge von 0,60 m mit einer sphalerithaltigen Carbonatbrekzie mit einem Gehalt von 2,93 % Zink.
- Das regionale Bohrloch BAS21001 durchschnitten eine Zone mit hyaloklastischem Basalt mit einem Intervall von 0,9 m mit einem Gehalt von 1,66 % Zink und 0,12 % Blei.
- Das regionale Bohrloch BAS21006 ergab arsenopyritreiches Erzgangmaterial mit sichtbarem Gold, einschließlich einer Kernlänge von 0,45 m mit einem Gehalt von 8,20 g/t Gold.
- Das regionale Bohrloch BAS21007 durchschnitten eine Zone, die als mafischer Gesteinsgang protokolliert wurde und eine Kernlänge von 0,80 m mit einem Gehalt von 6,20 g/t Gold ergab.
- Bei Norra durchschnitten das regionale Bohrloch NOR21003 eine arsenopyrithaltige Mineralisierung, die eine Kernlänge von 0,90 m mit einem Gehalt von 6,10 g/t Gold ergab.
- Das regionale Bohrloch NOR21005 erprobte einen elektromagnetischen Leiter, der eine Kernlänge von 1,00 m mit einem Gehalt von 0,75 g/t Gold, 22,3 g/t Silber und 0,18 % Kupfer sowie anomalem Zink ergab.
- Bei Sjöliden erprobte das regionale Bohrloch SJO21001 eine mögliche späte, in Ost-West-Richtung verlaufende Struktur und durchschnitten eine Kernlänge von 1,00 m innerhalb eines andesitischen Gesteinsgangs mit einem Gehalt von 1,64 g/t Gold.
- Bei Risberget erprobte das regionale Bohrloch RIS21001 eine Anomalie mit magnetischem Tiefstwert in einer Metagrauwacke. Das Bohrloch ergab eine Grafitbrekzie auf 2,0 m mit einem Gehalt von 0,93 g/t Gold.
- Die strengen COVID-19-Protokolle werden weiterhin umgesetzt, um die Sicherheit der Arbeiter und der Bewohner der umliegenden Gemeinden zu gewährleisten.

Vancouver, 21. Dezember 2021 - [Barsele Minerals Corp.](#) (TSX-V: BME) (Barsele oder das Unternehmen) freut sich, ein Betriebsupdate hinsichtlich der Explorationsarbeiten 2021 im Gold-VMS-Projektgebiet Barsele in Västerbottens Län im Norden von Schweden (das Projekt Barsele) bereitzustellen. Das Explorationsprogramm wird vom Joint-Venture-Partner [Agnico Eagle Mines Ltd.](#) (TSX, NYSE: AEM) (Agnico Eagle) durchgeführt. Agnico Eagle besitzt eine 55%-Eigentümerschaft am Projekt Barsele und eine 45%-Eigentümerschaft an Barsele. Agnico Eagle kann durch den Abschluss einer vorläufigen Machbarkeitsstudie weitere 15 % am Projekt Barsele erwerben. Bis zum Abschluss einer vorläufigen Machbarkeitsstudie muss Barsele keine Barmittel bereitstellen.

Zwischen 1. Januar und 1. Dezember 2021 haben Mitarbeiter von Agnico Eagle und Vertragspartner büro- und feldspezifische Explorationsarbeiten an einer Reihe von Explorationsstandorten im gesamten Konzessionsgebiet durchgeführt. Die Arbeiten umfassten Schürfgrabungen und Kartierungen, Diamantbohrungen, geophysikalische Untersuchungen, Geschiebemergelbohrungen und Wasserprobennahmen sowie ein umfassendes Bodenprobennahmeprogramm (MEFFA), wobei eine Feinfraktionsanalyse auf mehrere Elemente durchgeführt wurde.

Die Diamantbohrungen zwischen 2. Juni und 29. Juli im 34.533 ha großen Konzessionsgebiet umfassten insgesamt 3.094 m in 18 abgeschlossenen bzw. erweiterten Kernbohrlöchern. Seit Ende 2015 wurden insgesamt 158.439 m Deckgestein durchdrungen und Kerne von insgesamt 422 Bohrlochern entnommen. Die Analyseergebnisse für alle 18 Bohrlocher des Bohrprogramms 2021 sind in dieser Pressemitteilung enthalten. Die Bohrungen fanden in einer Reihe von Zielgebieten statt, einschließlich Bastuträsk (BAS), Norra (NOR), Orrträsket (ORR), Sjöliden (SJO) und Risberget (RIS).

Bei Bastuträsk durchschnitten das regionale Bohrloch BAS21001 eine Zone mit hyaloklastischem Basalt mit einem Intervall von 0,9 m mit einem Gehalt von 1,66 % Zink und 0,12 % Blei in einer mittleren Tiefe von 115 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch BAS21002 durchschnitten abgescherten Gabbro mit einer variablen

Sulfidmineralisierung, die eine Kernlänge von 5,80 m (geschätzte wahre Mächtigkeit von 3,0 m) mit einem Gehalt von 0,61 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 20,0 m unterhalb der Oberfläche ergab.

Das regionale Bohrloch BAS21003 erprobte eine größere elektromagnetische Bodenanomalie, die mit quer verlaufenden Strukturen übereinstimmt. Es gab keine anomalen Edel- oder Basismetallergebnisse.

Das regionale Bohrloch BAS21004 durchschnitt vorwiegend brekziösen Basalt und ergab eine Kernlänge von 0,45 m mit einem Gehalt von 1,60 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 60,0 m unterhalb der Oberfläche.

Bei Bastuträsk durchschnitt das regionale Bohrloch BAS21005 eine Kernlänge von 0,60 m mit einer sphalerithaltigen Carbonatbrekzie mit einem Gehalt von 2,93 % Zink in einer mittleren Tiefe von 60 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch BAS21006 ergab arsenopyritreiches Erzgangmaterial mit sichtbarem Gold und enthielt eine Kernlänge von 0,45 m mit einem Gehalt von 8,20 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 105 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch BAS21007 durchschnitt eine Zone, die als mafischer Gesteinsgang protokolliert wurde und eine Kernlänge von 0,80 m mit einem Gehalt von 6,20 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 100 m unterhalb der Oberfläche ergab.

Das regionale Erweiterungsbohrloch BAS20007B durchschnitt Massivsulfid/Metagabbro auf einer Kernlänge von 4,00 m mit einem Gehalt von 0,29 g/t Gold, 0,07 % Nickel und 0,12 % Kupfer in einer mittleren Tiefe von 100 m unterhalb der Oberfläche sowie einen andesitischen Gesteinsgang auf einer Kernlänge von 1,0 m mit einem Gehalt von 1,61 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 125 m unterhalb der Oberfläche.

Bei Norra wurde das regionale Bohrloch NOR21001 konzipiert, um eine elektromagnetische Untertageanomalie zu erproben. Zwischen 48,0 und 58,0 m wurde halbmassiver Pyrit vorgefunden. Es gab keine anomalen Edel- oder Basismetallergebnisse.

Das regionale Bohrloch NOR21002 erprobte eine Schwerkraftanomalie. Es wurde keine bedeutsame Mineralisierung oder Alteration vorgefunden.

Das regionale Bohrloch NOR21003 durchschnitt intermediäres Vulkangestein mit gebänderter Eisenformation zu Beginn des Bohrlochs, gefolgt von mafischem Intrusivgestein. Eine schmale arsenopyrithaltige Mineralisierung ergab eine Kernlänge von 1,00 m mit einem Gehalt von 1,03 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 30 m unterhalb der Oberfläche sowie eine Kernlänge von 0,90 m mit einem Gehalt von 6,10 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 40 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch NOR21004 wurde gebohrt, um eine isolierte Flugvermessungsanomalie unterhalb der Stromleitung zu erproben, die die zutage tretende VMS-Entdeckungszone Norra durchquert. Es wurde keine bedeutsame Mineralisierung oder Alteration vorgefunden.

Das regionale Bohrloch NOR21005 wurde gebohrt, um eine starke elektromagnetische Bohrplatte zu erproben, die in einer Tiefe von 50 m identifiziert und als mögliche Fortsetzung des VMS-Horizonts am nördlichen Rand einer gefalteten Sediment-/Vulkansequenz interpretiert wurde, die die VMS-Lagerstätte Norra beherbergt. Das Bohrloch fand Sphalerit-Gesteinsfragmente vor, die den distalen Teil des VMS-Horizonts darstellen könnten, der durch postmineralische Gesteinsgänge abgetrennt wurde. Eine Kernlänge von 1,00 m enthielt 0,75 g/t Gold, 22,3 g/t Silber und 0,18 % Kupfer sowie anomales Zink in einer mittleren Tiefe von 60 m unterhalb der Oberfläche.

Bei Orrträsket peilte das regionale Bohrloch ORR21001 eine Bodenanomalie und interpretierte Strukturen in der Nähe des Sees Orrträsket an. Das Bohrloch durchschnitt eine unalterierte Granodioritintrusion mit einem kleinen Quarzerzgang und Arsenopyritdisseminierungen in einer Tiefe von 21 m. Es gab keine anomalen Edel- oder Basismetallergebnisse.

Bei Sjöliden erprobte das regionale Bohrloch SJO21001 eine mögliche späte, in Ost-West-Richtung verlaufende Struktur und durchschnitt eine Kernlänge von 1,00 m innerhalb eines andesitischen Gesteinsgangs mit einem Gehalt von 1,64 g/t Gold in einer mittleren Tiefe von 40 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch SJO21002 erprobte eine magnetische Kreuzung entlang einer von Nordosten nach Südwesten verlaufenden Struktur, lieferte jedoch keine anomalen Edel- oder Basismetallergebnisse.

Bei Risberget erprobte das regionale Bohrloch RIS21001 eine Anomalie mit magnetischem Tiefstwert in einer Metagrauwacke. Das Bohrloch ergab Grafitbrekzien auf 2,0 m mit einem Gehalt von 0,93 g/t Gold in

einer mittleren Tiefe von 55 m unterhalb der Oberfläche.

Das regionale Bohrloch RIS21002 lieferte keine anomalen Edel- oder Basismetallergebnisse.

Gary Cope, President von Barsele, sagte: Im Rahmen der diesjährigen Diamantbohrungen wurde eine Reihe von Edel- und Basismetallvorkommen beschrieben, die weitere Testbohrungen erfordern.

Zusammenfassung der Bohrungen zwischen Juni und Juli 2021

Bohrlochnr.	Ostwert	Nordwert	Azimuth	Neigung (°)	DDH-Länge (m)	Von (m)	Bis (m)	KL (m)	WL (m)	Au (g/ter)	Bes (t)	Ab (sch)	nit	t
-------------	---------	----------	---------	-------------	---------------	---------	---------	--------	--------	------------	---------	----------	-----	---

BAS2100623531721708295-45201,168,5169,0,90N/A
1,01 0,68 90 0 40

Regionale	0,121,66
1	% %
	Pb Zn

BAS2100623374721662120-45172,24,6030,45,803,0 0,6
2,26 5,99 80 0 1

Regionale
1

BAS2100623354721683331-45164,
3,90 2,36 30

Regionale	kein
1	anomales
	Gold/Basismetalle

BAS2100623159721709290-45175,93,9094,30,45N/A 1,6
4,34 0,82 10 5 0

Regionale
1

BAS2100623425721701305-45169,85,0085,60,60N/A
5,72 3,65 90 0

Regionale	0,022,93
1	% %
	Pb Zn

BAS2100623294721664161-45176,163,5164,0,45N/A 8,2
6,24 0,79 00 5 00 0

Regionale
1

BAS2100623183721651121-45142,137,2138,0,80N/A 6,2
7,35 8,83 20 0 00 0

Regiona

l

BAS2000623423721669270-50208,131,0135,4,00N/A 0,2
 7B ,63 1,77 90 0 00 9

Extensi 0,070,12
 on % %
 Ni Cu

Regiona 169,0170,1,00N/A 1,6
 l 0 00 1

NOR2100617584721806028-45256,
 1 ,80 0,10 30

Regionakein
 l anomales
 Gold/Basism
 etalle

NOR2100616590721798149-45373,
 2 ,26 6,42 60

Regionakein
 l anomales
 Gold/Basism
 etalle

NOR210061692272173839 -74287,47,0048,01,00N/A 1,0
 3 ,34 6,77 60 0 3

Regiona 59,7560,60,90N/A 6,1
 l 5 0

NOR210061690372172271 -45145,
 4 ,24 9,81 40

Regionakein
 l anomales
 Gold/Basism
 etalle

NOR210061712372169140 -62110,74,0075,01,00N/A 0,7
 5 ,50 2,86 10 0 5

Regiona 22,300,180,1611,6300
 l g/t % % 5 ppm
 Ag Cu As ppm Zn
 Bi

ORR210062435872208090 -45100,
 1 ,93 8,98 00

Regionakein
 l anomales
 Gold/Basism
 etalle

SJO2100624370721486320-45100,53,0054,01,00N/A 1,6
1 ,28 0,03 40 0 4

Regiona
1

SJO210062437072148590 -4594,6
2 ,23 9,81 0

Regionakein
1 anomales
Gold/Basism
etalle

RIS2100621759721386320-45152,80,0082,02,0 N/A 0,9
1 ,36 8,29 00 0 3

Regiona
1

RIS2100621718721392319-45179,

Klicken Sie bitte auf den Link, um die Karte mit den Bohrlöchern des Projekts einzusehen:

<https://barseleminerals.com/project/photos/>

Regionakein

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden anhand von Updates von detaillierten Monatsberichten, Telefonaten und Videokonferenzen zwischen dem Management von Barsele und jenem von Agnico Eagle verifiziert. Bei den Meetings werden Daten und Protokolle mit dem Standortmanagement und dem technischen Personal erörtert, die Datenbank überprüft und aktualisiert sowie Material von Bohrkern- und Geschiebemergel-Probennahmen und Handhabungsverfahren dokumentiert. Agnico Eagle unterhält umfassende Qualitätskontroll- und Qualitätssicherungsprotokolle.
L = Geschätzte wahre

Alle Proben, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, wurden vom unabhängigen MS Analytical Service untersucht, wobei das Sägen der Bohrkern- und die Probenaufbereitung in Storuman in Schweden erfolgt und die Analysen sowohl auf Gold als auch auf mehrere Elemente in Kanada durchgeführt werden. Die Analysemethode ist SWED-Edh-6, die Folgendes umfasst: FAS-121, Goldbrandprobe-AA auf 50 g über 3 ppm Goldbrandprobe gravimetrisch; FAS-425, Gold mittels Brandprobe und gravimetrischem Abschluss, nominelles Probengewicht von 50 g; IMS-230, Aufschluss aus vier Säuren auf 48 Elemente ICP-MS; ICF-6Xx, Standard-Überschreitungsmethoden für ICF-6Ag, ICF-6As, ICF-6Cu, ICF-6Pb, ICF-6Zn, SPM-210 (S); FAS-418, Silber mittels Brandprobe und gravimetrischem Abschluss bei Silber über 1.000 ppm. Bei halbmassivem bis massivem Sulfidgestein wird anstelle des ICP-130-Aufschlusses aus vier Säuren Königswasser für die Analyse auf mehrere Elemente verwendet.

Als Projektbetreiber hat Agnico Eagle ein Programm für die Beziehungen zu den Gemeinden entwickelt, um die unterschiedlichen Interessensvertreter im Projektgebiet Barsele einzubeziehen. Grundlegende Umweltstudien und Beschreibungen des Oberflächenwassers, Artenstudien und hydrogeologische Studien sind zurzeit im Gange.

Über das Goldprojekt Barsele

Das Projekt Barsele liegt am westlichen Ende des proterozoischen Skellefte-Trends, einem produktiven Gürtel vulkanogener Massivsulfid-Lagerstätten, der die Goldlinie in Nordschweden kreuzt. In dieser Region und auf diesem Konzessionsgebiet sind sowohl polymetallische VMS-Lagerstätten als auch in Intrusionen beherbergte orogene Goldlagerstätten vorhanden. Aktuelle und ehemalige Produzenten in der Region sind Boliden, Kristineberg, Bjorkdal, Svartliden und Storliden.

Am 21. Februar 2019 (Datum des Inkrafttretens) veröffentlichte Barsele eine unabhängig verifizierte Mineralressourcenschätzung, die von der Firma InnovExplo Inc. mit Sitz in Quebec für die Zwecke des Unternehmens erstellt wurde. Dieser NI 43-101-konforme technische Bericht und die Mineralressourcenschätzung (geändert) für das Konzessionsgebiet Barsele wurden mit Wirkung vom 16. Dezember 2020 geändert und erneut eingereicht. Der geänderte technische Bericht enthält keine wesentlichen Unterschiede zum ursprünglichen technischen Bericht, der am 2. April 2019 eingereicht wurde.

Die Studie kam zu dem Schluss, dass Bohrungen bis Ende 2018 entlang der Goldzonen

Avan-Central-Skiråsen bei einem Cutoff-Gehalt von 0,50 g/t Gold für eine auf die Tagebaugrube beschränkte Abbaumethode, bei einem Cutoff-Gehalt von 1,50 g/t Gold für ein Massenabbauverfahren unter Tage und bei einem Cutoff-Gehalt von 1,80 g/t Gold für eine selektive untertägige Abbaumethode in Kombination eine vermutete Ressource von 25.495.000 Tonnen mit einem Gehalt von 2,54 g/t Gold (2.086.000 Unzen enthaltenes Gold) und eine angedeutete Ressource von 5.578.000 Tonnen mit einem Gehalt von 1,81 g/t Gold (324.000 Unzen enthaltenes Gold) umrissen haben.

Das goldführende Hauptsystem bleibt in alle Richtungen offen. Die strukturell verbundenen mit Gold mineralisierten Erzgänge kommen hauptsächlich innerhalb eines Granodiorit-Wirtsgesteins und in geringerem Maße in vulkanischem und sedimentärem Gestein vor. Mehrere parallele bis subparallele Erzgänge, die in der Mächtigkeit von 10 bis 100 m variieren, ergeben zusammen eine maximale bekannte Mächtigkeit (einschließlich Linsen mit niedrighaltigem Abraummaterial) von 425 m. Die Zonen Avan-Central-Skiråsen haben eine Streichlänge von annähernd 3,6 km und derselbe nach Nordwesten streichende Strukturkorridor enthält lokal Körper mit Goldmineralisierung auf weiteren 4,4 km. Die durch Bohrungen überprüfte Tiefe des mineralisierten Systems nähert sich 1,0 km und bleibt offen. Gold steht im Allgemeinen mit Arsenopyrit und einem niedrigen Gehalt an Basismetallen in Zusammenhang und kommt oft als gediegenes Metall vor.

Während der Bohrkampagne 2021, die zwischen dem 2. Juni und dem 29. Juli stattfand, wurden regionale "Orogenic Gold"-Ziele und regionale "VMS"-Ziele getestet.

Art Freeze, P.Geo. ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101, der die Verantwortung für die technischen Angaben in dieser Pressemeldung übernimmt.

Über Barsele Minerals Corp.

Barsele ist ein in Kanada ansässiges Junior-Explorationsunternehmen, das von der Belcarra Group geleitet wird und sich aus hochqualifizierten Bergbaufachleuten zusammensetzt. Barseles Hauptkonzessionsgebiet ist das Barsele-Goldprojekt in Västerbottens Län, Schweden, ein Joint Venture mit Agnico Eagle.

Am 2. April 2019 wurde ein aktualisierter NI 43-101-konformer technischer Bericht für das Projekt Barsele mit Gültigkeit zum 21. Februar 2019 auf SEDAR eingereicht. Dieser NI 43-101-konforme technische Bericht und die Mineralreservenschätzung (geänderte Fassung) für das Konzessionsgebiet Barsele wurde geändert und am 16. Dezember 2020 auf SEDAR eingereicht.

Für das Board of Directors

Gary Cope
President

Nähere Informationen über [Barsele Minerals Corp.](http://www.barseleminerals.com) unter der Rufnummer +1 604 687-8566, per E-Mail an info@barseleminerals.com bzw. auf der Website des Unternehmens unter www.barseleminerals.com.

Diese Pressemeldung enthält möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Anmerkungen über den Zeitpunkt und den Inhalt von bevorstehenden Arbeitsprogrammen, geologische Interpretationen, den Erhalt von Eigentumsrechten an Konzessionsgebieten, mögliche Mineralgewinnungsprozesse usw. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und sind daher inhärenten Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich wesentlich von den in diesen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen und Barsele verpflichtet sich nicht, diese Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist von Gesetzes wegen gefordert.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung

übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/521976--Barsele-Minerals-beschreibt-mehrere-neue-vielversprechende-Zielgebiete.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).